

Arzt-Termin



Dr. Jeanne Fürst

TV-Moderatorin

«gesundheitheute»
im Gespräch mit Prof.
Dr. med. Martin T. R.
Grapow, leitender Arzt
Herzchirurgie, Uni-
versitätsspital Basel

Wann wird ein Kunstherz eingesetzt?

Ist das Herz zu schwach und der Herzmuskel nicht mehr in der Lage, den Körper mit ausreichend Blut zu versorgen, können mechanische Unterstützungssysteme helfen. Sie bestehen aus einer kleinen Pumpe, die der Chirurg direkt am Herz des Patienten einsetzt. Die Pumpe ist durch ein Kabel mit einer Steuereinheit und zwei Akkus verbunden, die der Patient in einer kleinen Tasche ausserhalb des Körpers mit sich trägt. Damit wird die Zeit bis zu einer Herztransplantation überbrückt. Aufgrund der mittlerweile guten Langzeitergebnisse werden Kunstherze heute auch als dauerhafte Alternative zu einer Transplantation verwendet. Die meisten Patienten führen damit ein weitgehend normales Leben, sie können ihrem Beruf nachgehen und zum Teil Sport treiben.

TV-Tipp: gesundheitheute «Leben mit einem künstlichen Herz»: SRF 1, Samstag, 24. November, 18.10 Uhr.